## Intelligenz-Blatt

für den

Bezirk der Königlichen Regierung zu Danzig.

Konigl. Provinzial. Intelligenz-Comtoir im Bon-Lotale. Gingang: Plaubengaffe Ro. 385.

No. 252.

Donnerstag, den 28. October.

1947.

Angemelde 1 bete Frem de. Angekommen den 26. und 27. October 1847.

Die Perren Kausseute Geirpet ans Pforzbeim, Zwerg aus Bremen, log. im Englischen Hause. Herr Sutsbesiter Debn nebst Frau Gemablin aus Stenslau, Frau Gutsbesiterin Redes aus Pütow, Herr Kausmann R. Denzer aus Berlin, log. im Hotel de Berlin. Der Königl. Oberförster Dohrenstädt nebk Gattin aus kondriz, die Herren Jutsbesiter D. Schissert aus Konczic, Gerlich aus Bankau, C. Hagen aus Gr. Pobloth, Herr Gutskleminikrator J. Hagelstein aus Bankau, log. im Hotel du Nord. Herr Rittergutsbesitzer Kausmann aus Chwarzinto, Herr Kausmann kannig aus Königsberg, Herr Maler Schneiber aus Berlin, Herr Gutsbesitzer Lange aus Lauendurg, log. im Deutschen Hause. Herr Bikar G. Kriese aus Sturen, Herr Gutsbesitzer Schröder aus Güttland, log. in Schwelzers Hotel (früher drei Mohren. Die Herren Kausseure Arämer aus Mainz, Simon aus Königsberg, log. im Hotel d'Oliba. Herr Revieriäger Eisselber aus Berlin, Herr Stud-philol. Gottschalf aus Dirschau, log. im Hotel de St. Petersburg.

Befanntmachungen.

1. Der Rentier Ernst Ludwig Schramm hieselbft u. deffen Braut Charlotte Adelheide von Byfiecka haben durch einen am 25. September c. verlautbarten Bertrag, die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes, für die von ihnen einzugehende Che, ausgeschlossen.

Dangig, den 28. September 1847.

Renigl. Lands und Stadtgericht.
2. Der Unterofficier im 4. Infanterie-Regiment Carl Wilhelm Oloff und dessen Braut Friederife Wilhelmine Marianne Meper haben durch einen am 25. d.

DR, verlautbarten Bertrag, Die Gemeinschaft ber Guter und bes Ermerbes, für bie pon ihnen einzugehende Che, ausgeschloffen.

Danzig, ben 28. Ceptember 1847.

Ronigl. Land= und Stadtgericht.

Der hiefige Raufmann Germann Chuard Pape und Die Jungfrau Bilbelmine Benriette Stormer, lettere im Beiftande ihres Baters Des hiefigen Raufmannes Rriedrich Buftan Stormer haben in tem por tem Berichte ber Bospitaler gum Beil. Geift und St. Glifabeth biefelbft am 18. Dctober b. 3. errichteten Bertrage Die Gemeinschaft der Guter und des Erwerbes fur Die bon ihnen einzugebende Che ausgeschloffen.

Dangig, ben 22. October 1847.

Abnigl. Land: und Stadtgericht.

Der Schmidt Cafimir Marr und beffen Braut Magbalena Roffidowsta and Rlonia haben vor Gingebung ihrer Che burch ten gerichtlichen Bertrag bom 15. September 1847, Die Gemeinschaft ber Gater und bes Ermerbes ausgeschloffen. Conis, ten 18. Geptember 1847.

Ronigliches Land- und Stadtgericht.

Der jum Berfauf der muften Bauftelle Cibing sab Litt. A. IV. 38., bem Schiffer Ephraim Nachtigall gehörig, auf

den 15. Januer f. 3.

anberaumte Bietungstermin wird hierdurch aufgehoben.

Elbing, den 6. Oftober 1817.

Ronigl. Lands und Stadtgericht.

Lodesfalle.

Dief betrübt zeigen wir unfern Freunden bierdurch ergebenft an, dag unfer geliebtes Tochterchen Bedwig geftern Abend 11 Uhr fanft im Berrn entschlafen ift. Dangia, ben 27. October. M. Janfon und Krau Mitglied bes b. Theaters.

Beute, Morgen um 1 Uhr, entichlief fanft in einem Alter von 5 Menaten meine liebe Thefla.

Dangig, ben 27. October 1847.

3. Bont, Lehrer.

Literartsche Unietgen. In dem Beriage von Julius Groos in Seibelberg ift erichienen u. in Dansig bei B. Rabus, Langgaffe, das Ete Saus von der Beutlergaffe, gu haben: Deutschfatholischer Bolfskalender

für das Jahr 1848.

Unter Mitwirfung der herren Pfarrer Dr. Brugger, Dr. Couard Duiler, Bfarrer Sieronymie, Pfarrer Johannes Ronge und Bfarrer Schell. herausgegeben von heribert Ran. Mit in den Tert eingebrudten Holzschnitten. Preis: 10 Gar.

9. In L. Domann's Kunst, und Buchhandlung, Jopengasse 598., ist vorräthig:
Die 4te durch Professor Dr. H. Berghaus verbesserte und vermehrte Auslage vom Sandatlas der neuern Erdbeschreibung
in 82 Blättern, herausgegeben von Dr. K. Sohr. Iste Lieserung von 4 Blät, tern 10 Sgr. — Diese durch seine anhervordentliche Billigkeit (das Blatt 2 ggr.) bekannte und stark verbreitete Atlas hat bereits die allgemeinste Anerken nung gefunden. Die Revision des Hern Prof. Berghaus, welcher als Karzstograph einen mehr als Europäischen Kuf hat, giebt diesem Atlas einen ers höhten Werth, und jeder Sachkundige wird einräumen, daß dieser Mann die stickerste Bürgschaft für den Werth des Atlasses ist. Da sämmtliche Platten druckfertig sind, so erfolgen die Lieserungen regelmäßig alle 3—4 Wochen; auf Berlangen stehen auch bis Ende d. J. vollständige Erempsare zu Diensten. Buchhandlung von E. Flemming in Glogan.

<u>ම් අත්තත්තර අත්තර කරන්න කරන්</u>

10. Allen feinen Freunden und Befannter: fagt bei seiner Abreise nach Greifewalbe ein herzliches Lebewohl Beter Dentler, Studiosus.

11. Sonntag, den 31. Oktober, Bormittags 9 Uhr, wird Gottestienst u. Communion in der Kirche unseret Anstalt durch Herrn Archid. Schnaase abgehalten werden. Wir fordern durch biese öffentliche Befanntmachung die früher entlassenen Zoglinge auf Theil zu nehmen an dieser kirchlichen Feier, und sich von ihren Lehrherren und Herrschaften die Erlaubnis dazu zu erbitten.

Danzig, den 27. Oktober 1847.

Die Borfteher des Spend- und Baifenhauses.

Gottel. Schönbed. Rentzior.

15. Berkauf des Schiff's Germania.

Das Schiff Germania, 159 Normallaften groß, gegenwärtig in Danzig am Seepachofe liegend, foll aus freier Sand verfanft werden. Die Gebote werden:

Dienstag, ben 2. November b. 3.

von 3 Uhr Nachmittags ab, in der Bohnung bes Mitrheeders herrn 3. G. Do.

mandti Langgarten 68. angenommen.

Um 6 Uhr Abends erfolgt die Erflärung der Intereffenten über ben Buschlag.
13. Vorige Woche ift mir bom Hof 1 Kette, circa 30 guß, u. 1 kurzeu. mehrere Stallutensilien gestehlen; mer mir zur Wiedererlangung verhilft erhält Belohnung; auch ift 1 Rumsthobel zu verkaufen Fleischergasse No. 58.

14. Bergoldergehilfen, fo auch Glafergehilfen, die das Bufammenfeten der Rah. men gut verfteben, konnen tauernde Beschäftigung gegen ein gutes jahrliches Ge-

halt finden in ber Goldleiften-Fabrit von

Lubwig Friediander in Culm.

李莽等教法教法教等李莽等法治教教教徒(教育教徒教教教教教教教教教教教 2 15. Die Berren Juspicienten bes Giderheits Bereins merben bierburch & erfucht Die Beitrage fur Die Sicherheite Bereine. Sterbes und Rranten-Raffe # 26 pro Iften, Juli bis incl. October c. mithin auf 4 Monate von ihren Mitgliebern einzuziehen und am Iften Rovember c., Rachmittags von 2 - 5 Ubr, 2 mit einem Bergeichniffe ber beigetretenen Mitglieder, in ter Sigung bee Borfandes, Röpergaffe 462. bei herrn Welf abzultefern. Dangig, ren 25. October 1847. Der Borftand ber Sicherheits-Bereins-Rranfen: u Sterbe-Raffe. 聯聯發於總統聯絡聯絡衛務特徵指示公益籍: 法管辖按總統於禁禁以原籍總統於禁收款 Es wird eine auffandige Mitbewohnerin gesucht. Bu erfragen in der Solg-16. Gaffe Do. 17. Freitag, den 29. October e E z. g. L. M.-C. III. 17. Sonnabend, ben 6. f. M., General-Berfammlung im Militair Berein. 18. Der Borffand. Von Donnerstng, den 28. October 1847, ab fährt das letzte Dampfboot Nachmittags um 3 Uhr vom Johannisthor nach Fahrwasser und um 4 Uhr von Fahrwasser nach dem Johannisthor. Gin tuchtiger Lebrling von auswärts, füre Material-Gefchaft, fann jogleich placirt werben bei Friedrich Mogilowafi, Sundegaffe. Mehre Theaterfreunde erfuden Berrn Genée bas Stud: "Graf Bengowaln" gur Anflihrung ju bringen. Ein fremdes Madchen fucht ein Unterfommen als Stubenmatchen , Rindermadchen o. Rochin. Bu erfrag. b. d. Gefindevermieth. Schilffert i. b. Sandgrube 466. Eine Landwirthin Die zugleich Die Ruche verfieht, ift zu erfragen bei der Gefindevermietherin Sahn im fcmargen Meer. Gin anftändiges, junges, bewandertes Madden munfcht jum 2 Januar eine Stelle in einem Laden ober in einer Birthichaft placitt zu werben. Raberes zu erfahren Laftadie Do. 447. Ein Candidat ertheilt Unterricht in Sprachen und fammtlichen Schulmiffen-25. fchaften; auch fonnen noch einige Anaben an ten von ihm geleiteten Arbeitoffunden Antheil nehmen. Das Rabere Mittags von 12 bis ? Uhr hunbeg. 238. 1 2. h. D&&&&&&&&&|&&&| **26**. Einem geehrten Publifum beehre ich mich gang gehorfamft anzuzei= ( gen, daß ich durch ein mir übergebenes Commiffions Lager in den Stand gefest bin, alle Gattungen von Bourdeaur:, Rhein., Burgundere und Cham. pagner-Beinen in befter Qualitat ju ben bifligften Preifen en gros und en & detail qu liefern 3ch nehme mir daber die Freiheir Gin Sochverehrtes Publikum gehorfamft einzuladen mein neu deforirtes Lofal, hundegaffe Do. 308, mit Ihrem Befuche zu beehren. Für gute Speifen habe ich ebenfalls geforgt. Dangin, ben 27. October 1847. 32. Ein lang, Schulmacher-Ungkörzeschild Sob. Carl Weinroth.

Ein lang. Schulymacher-Aushängeschild w. gefauft gr. Hofennaherg. 679.

27. Binnen Kurzem werben wieder Fahrzeuge mit Torf belaben für mich hier eintreffen. Ich ersuche also Ein geehrtes Publikum Bestellungen nur an mich oder in Stadt Colberg bei Hern Schröder am Flichmarkt ergehen zu lassen mit der Bemerkung daß ich sonst Niemanden anders beauftragt habe Bestellungen für mich anzunehmen.

F. G. Debrick aus Brück.

28. Im taufm Gesch. wunscht ein Lehr! placitt 3. s. Rab. Breitg. 1211. e.T.

30. Slacehanoich. ftere a. beft., geruchlofeft. gewast, p. Franeng. 902.

Montag, den 1. November, Bormitrags 10 Uhr, follen 100 Stuck tett. 5 Schaafvich öffentlich an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung auf dem Hofe des Herrn Conwent in Et. Albrecht verkauft werden.

Dermiethungen.

33. Pfarrhof 810., neben b. Durchg. 3. Weinhnolg., ift 1 Zimmer m. Meubl. 3. v. 34. Gine Stube mit Nebenkabinet, Ruche und Boben, ift Umftante halber billig an vermiethen. Das Rähere Töpfergaffe Ro. 21., 2 Tr. hoch.

35. Roblenmarkt 14. ift eine freundl. meubl. Stube zu verm. u. gl. zu beg. 36. Gin freundl. Zimmer m. Dr. ift a. einz herren bill. g. v. Jafoboneug. 956.

37. 2ten Damin 1279. ist eine meubl. Stube zu verm, und sogl zu beziehen.

38. Langgaffe 378. ift ein Zimmer, auf dem Dofe gelegen, meublirt ober uns meublirt, ju vermiethen und fann sogleich bezogen werden.
39. Juhannisg. 1331. ift ein Zimmer mit auch ohne Meubeln fofort in verm.

Auctionen.

40. Auction mit fichtenem Rundholz.

Freitag, den 29. October, Bormittags 11 Uhr, werden die unterzeichneten Mäkler auf der Weichsel am Damme bei der Kasemarker Fähre, dem Danziger Haupt gegenüber, durch öffentliche Auction an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung in Pr. E. verkausen: — eine zweite Partie von Circa 12½ Schock sichten Rundholz von verschiedenen Dimensionen und guter Qualität.

Bur Bequemlichfeit der herren Raufer wird das Bolg in einzelnen Tafeln

gerufen und fann an Drt und Stelle befichtigt werden.

Rottenburg. - Gort.

41. 700 Scheffel Machinen-Säckel, lagernd auf der Speicherinsel, werde in Parthieen von 100 Scheffel, Freitag, den 29. October d. J. Bormittags 10 Uhr auf freiwilliges Berlangen öffentlich durch Auction verkaufen. Kauflustige werden ersucht, sich im Cardinal-Speicher in der Milchkannengasse zahlreich einzusinden.

3. T. Engelhard, Auctionator.

Cachen ju verkaufen in Danzig. Mobilia ober bewegliche Caden.

242. Bon einer auswärtigen Fabrik sind mir 2000 Paar schöne Filsschuhe sum Ausverkauf übergeben worden. Ilm schnell varnit zu räumen, werden die seschen zu folgenden billigen Preisen verkauf: Damenschuhe a 10 bis 12 sgr. ganz seine besohlt und gesütterte 22½ sgr., Kinderschuhe 6 sgr. und 7½ sgr., Lichographitte à 25 sgr. vis 1 rtl., Herren-Ueberzichschuhe 15 sgr. vis 20 sgr. und noch andere Sorten zu sehr billigen Preisen empsiehlt die Leinwandhandlung von Ignatz Franz Potrykus, NB. Wiederverkäusern werden Glockenthor-Ecke.

43. So eben erhielt ich per Post frischen großkörnigen echt astrachanischen Caviar, ausgezeichnet schön und empfehle billigst.

F. A. Durand, Langgasse.

44. Frijde pomm. Ganfebrufte, wie auch vorzüglich schone boll. und schottische Seeringe erhalt man billig Schmiebegaffe 288. "Im schwarzen Bar."

45. Borstädtschen Graben 2067., 1 Tr. b., sieht eine Brennmaschine z. Berkauf. 46. In Buschsau, 2 Meilen von Danzig, stehen eine Ioo Klafter ganz trokenes buchen Klobenholz zum Verkauf. Die Klafter a 108 Kubikfuß mit 2 Joll Uebermauß a 4 rtl. Bei Abnahme von 20 Klaftern etwas billiger.

47. Gin iconer großer Pfeilerfpiegel, Rriftallglas, in Golbrahmen, ift Langgaffe

Ro. 378. fur ben feften Preis von 25. Rthirn. gu verfaufen.

28. Bir empfingen directe Zusendungen von einsgemachten franzos. Früchten als: reine Claude, Apristosen, Pfirsische, Mirabellen, Kirschen, Birnen, Erdsbecren, Himbeerenze. — eingemachte Champignons und grüne Erbsen in Blechdosen, beste Trüffeln in Del, abgedämpste Perigords Trüffeln und frische Sardinen in 1/1, 1/2 u. 1/4 Büchsen, die wir billigst offeriren.

Hoppe & Kraatz, Breitgasse und Langgasse.

49. Reunaugen, frifch geröftet, find gu haben Solzmarkt in ber blanken Sand.

50. Astrachaner Zuckerschotenkerne erhielt und empfiehlt

F. A. Durand.

のひかんでのでのでのでのでのでのでのでのでのでのでんと Mein Lager von 21/2 und 5 Sgr. = 2Baa= ven, 2. Damm 1278., ift durch perfonliche u. vortheilhafte Ginfanfe auf ber Leipziger Meffe wieber febr reidhaltig affortirt; auch empfehle dich noch ein Gortiment von befferen Baaren, als: febr fcon bematte Broches u. Colliers, gut ver golber, auch toppelte und einfache Opernguder if u. f. w. ju fehr billigent Breifen , und bitte um gablreichen Lefuch. Joh. Fried. Cembach. のかんのからかのかのかのからかのかのからのもんののの Wichtige Unzeige.

Alleinige echt englische nach den neuesten Erfindungen verbefferte

Electricitats: oder Rheumatismus-Ableiter,

ein unfehlbares, ficheres, taufendfach bewährtes Mittel gegen chronifche Rheumatismen, Gicht, Reifen und Congestionen aller Art pp. von

Graham & Co. in Condon,

Dieje allein echten Ableiter find mit genauer Gebrauchsauweifung in 3 ber-Schiedenen Gorten, Das Stud à 1/3 Rthl., fturfer wirfende à 1/2 Rthl. und gang farte, nach deren Gebrauch seloft jahrelange hartnädige Uebel weichen muffen, à 1 Rthl., in Danzig bei herrn G. G. Bingler allein gu haben.

Die Bahl ber Beugniffe über Die unfehlbare Wirfung unferer nach allen Welttheilen verbreiteten Ableiter beläuft fich bereits auf mehrere Zaufende, meshalb wir

es für überfluffig halten, nur einzelne bier anguführen.

Graham & Co. 20 Schod Gipbrobr find a. d. Ralfschanze angefomm. u. billig ju faufen. 53.

Mus einer der erften gabeifen in Groß Schonau erhielt ich ein Comtottos Lager in rein leinen Damaft. Tafelgedecken welches jur gefälligen Beachtung empfehle. Muguft Momber, Langgaffe 521.

Eine fleine Partie Montauer Pflaumen empfeh. 55. ten Hoppe & Kraatz.

Starte Glasdachpfannen erhielt G. R. Schnibbe,

Seil. Geingaffe Ro. 1003. Popular Tales u. englische Sprachlehre v. Levis zu haben Töpfergasse No. 35.

Bir erhielten einige Faffer fehr fcone frifche Butter aus Tilfit und verfaufen Diefelbe in fleinen Quantitäten aus bem Sag.

23. K. Wilde, Langenmarft 496.

Reuefte, verbefferte u. billigfte Umuletten, Rheumatism.-Ableit. geg . Gicht-, Ropf-, Bahn-, Ohr., Ruct. p. p. Schmerz., 3. 5, 10, gang ftarte 15 fgr. b. Voigt, Franeng. 902.

60. Fette, febr icone, fchen geschlachtete Ganfe find gu haben Biegengaffe 771.

61. Wollene Unterficider für Herren, bunte wollne Shawls in allen Qualiteen, wollne Kamaschen für Kinder, gewirfte Damen-Unterrode (etwas ganz Neues) schwarz wollne Strümpfe, 2c. empfing in großer Auswahl Mar Schweiger, Langgaffe 378.

62. Mene verbefferte Rheumatismus, Ableiter gen. Amu= lets von Johann Bariffon u. Co. in London ju 10 fgr., farke 3. 15 f.

gang ftarte 20 fgr., fo wie Engl. Sicht=Papier und rheumatisches Del empfiehlt allein E. Müller, Schnuffelmarft.

Wechsel-und Geld-Cours.
Danzig, den 25. October 1847.

	Briefe	Geld	gem.	or harmoria.	lausgeb.	begehrt
London, Sieht .	Sgr.	Sgr.		Friedrichad'or .	Sgr. 170	Sgr.
Hamburg, Sicht .  — 10 Wochen			# [2]	Angustd'or Ducaten, neue . dite alte .	=	=
Amsterdam, Sicht  - 70 Tage Berlin, 3 Tage	102			Kassen-Anw. Rtl.	1	
— 2 Monat . Paris, 3 Monat . Warschau, 8 Tage	99½ 81	99 1	9913	notive & Series	and and	
- 2 Monat .	200 mm S	AVE	Type 5 C	crown may an 1975		